

Spitex Kantonalverband Schwyz · Alte Gasse 6 · 6438 Ibach

Gemeinden des Kantons Schwyz
Einschliesslich Eingemeindebezirke

Ibach, 30. April 2024

Spitex SZ – Wege in die Zukunft Gesuch um Projektbeitrag 2025

Sehr geehrte Damen und Herren

Am 3. April 2023 haben wir Ihnen die Unterlagen zu unserem mehrjährigen Entwicklungsprojekt «Spitex SZ – Wege in die Zukunft» (kurz WiZ) zugestellt. Darin ersuchten wir Sie um einen Projektbeitrag von maximal CHF 2.00 pro Einwohner für das Jahr 2024. Unsere Projektplanung ging von einer Beteiligung von mindestens 2/3 der Gemeinden (nach Einwohnerzahl) aus. Mit einer Beteiligung von über 74% ist das Resultat wiederum deutlich höher ausgefallen. Dadurch konnte der Beitrag pro Einwohner auf CHF 1.76 reduziert werden.

Die Spitex stellt sich ihren Herausforderungen. Mit dem Entwicklungsprojekt «Spitex SZ – Wege in die Zukunft» (WiZ) will sich die Spitex mit Leistungsauftrag der Gemeinden für die Zukunft fit machen. Leistungen, Personal, Klient-Umfeld-Kultur sowie Organisation und Wirtschaftlichkeit bilden die Säulen des Projekts. Diese sind eng miteinander verknüpft. Eine intensive Zusammenarbeit der 10 Spitex-Organisationen mit Gemeindeauftrag prägen die bisherige Projektarbeit. Aufgaben zentralisieren und organisationsübergreifend zusammenarbeiten, sollen die künftige Spitex kennzeichnen. Schon vor Halbzeit der dreijährigen Projektdauer befinden sich mehrere Projekte in der Umsetzungsphase:

Palliative-Care: Im Bereich der Leistungen ist es der Aufbau einer Palliative Care Fachstelle. Diese Stelle treibt nebst der Vernetzungsarbeit auch die fachliche Weiterentwicklung der Mitarbeitenden im Palliative Care Bereich voran. Das ermöglicht, dass Betroffene auch bei komplexen Pflegesituationen zu Hause bleiben können.

Nachtpikett: Eng an Palliative Care angebunden ist das Teilprojekt «Nachtpikett», welches in absehbarer Zeit im gesamten Kanton umgesetzt werden soll. Gegen eine Bereitschaftsgebühr erhalten die Spitex-Klient/-innen Zugang zur nächtlichen Unterstützung. Die Spitex wird auch nachts zwischen 22 bis 7 Uhr bei pflegerischen Notfällen, insbesondere in palliativen Situationen, die Unterstützung sicherstellen.

Kompetenzzentrum «Bildung & Entwicklung»: Diese Innovation unterstützt und entlastet die Basisorganisationen bei Fort- und Weiterbildung und Personal- und Organisationsentwicklung und ist beim SKSZ angegliedert. Übergeordnete Ziele sind Qualitätssicherung und -entwicklung; Pflegekultur («Bedarf beeinflussen») und Sicherstellung der spezialisierten Pflege «überall für alle».

Ausbildung: Die Spitex Basisorganisationen streben eine einheitliche Ausbildung im ganzen Kanton an, um die qualitativ hochstehende Ausbildung im Grund- und Tertiärbereich und die Umsetzung der Pflegeinitiative sicherzustellen. Der SKSZ stellt den Organisationen entsprechend ausgebildete Ausbildungsverantwortliche zur Verfügung. Diese verantworten die Umsetzung des Ausbildungskonzepts und coachen die Berufsbildner in den Basisorganisationen. Die Pflegeinitiative, 1. Etappe / Ausbildungsoffensive, kann solidarisch über alle Organisationen umgesetzt und die Ausbildungsbeiträge (Bund/Kanton) können optimal eingesetzt werden.

Der dynamische Projektverlauf basiert vor allem auf dem grossen Engagement aller Beteiligten. Insbesondere die Spitex-Basisorganisationen leisten dies in allen Projektgremien und Teilprojekten wichtige Arbeit. Mit viel Herzblut und Überzeugung bringen sie sich ins Projekt ein und ziehen am selben Strick in dieselbe Richtung – gelebte Zusammenarbeit als entscheidenden Faktor für den erfolgreichen Projektverlauf.

Gesuch um einen Projektbeitrag 2025

Unsere Projektplanung für das Jahr 2025 geht wiederum davon aus, dass sich 2/3 der Gemeinden (nach Einwohnerzahl) an der Projektfinanzierung beteiligen. Wir hoffen jedoch auf eine möglichst vollständige Solidarität unter den Gemeinden. Bei einem erforderlichen Gemeindebeitrag von CHF 215'350 gemäss Budget (siehe Jahresprojektplan 2025) ist bei dieser Annahme ein Pro-Kopf Beitrag von knapp CHF 2.00 pro Einwohner erforderlich. Wie das Projektbudget aufzeigt, wird rund 1/5 des Gemeindebeitrages den Basisorganisationen zur Mitwirkung am Projekt (Teilnahme an Workshops, Beantwortung von Umfragen etc.) zur Verfügung gestellt. Sollten sich mehr als 2/3 der Gemeinden beteiligen, sinkt entsprechend der Pro-Kopf Beitrag.

- **Wir bitten Sie, uns bis spätestens am 31. August 2024 mitzuteilen, ob Sie bereit sind, unser Projekt für das Jahr 2025 mit maximal CHF 2.00 pro Einwohner zu finanzieren.**

Gerne erwarten wir Ihre Antwort schriftlich per Mail an den Projektleiter (roland.buehlmann@spitexsz.ch).

Projektunterlagen

Zusätzlich zu den wesentlichen Projektunterlagen in der Beilage finden Sie unter [www.spitexsz.ch - Downloads](http://www.spitexsz.ch-Downloads) zusammen mit den Grundlegendendokumenten ergänzende Dokumente zu WiZ. Unter dieser elektronischen Ablage werden wir laufend die grundlegenden Informationen zur Projektumsetzung wie die Besetzung der Organe des Projektes oder die jeweiligen Statusberichte zugänglich machen.

Weiteres Vorgehen

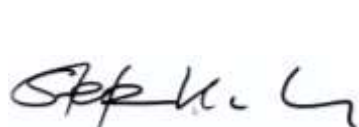
Am 6. Juni 2024 wird die Delegiertenversammlung des SKSZ den provisorischen Beschluss fassen und grünes Licht zur Umsetzung 2025 geben. Dies unter dem Vorbehalt, dass sich die Gemeinden im 2025 mit mindestens 67% Bevölkerungsanteil beteiligen. Nach Eingang der Stellungnahmen aller Gemeinden Ende August werden wir Sie über das Ergebnis des Gesuches an die Gemeinden um Mitfinanzierung des Projektes sowie die Entscheide der Delegiertenversammlung des SKSZ informieren und auch den definitiven Gemeindebeitrag pro Einwohner mitteilen.

Die Situation im Gesundheitswesen hat sich auch im vergangenen Jahr weiter zugespitzt, speziell beim Thema Fachkräftemangel. Zudem bestätigt der bisherige Projektverlauf die Wichtigkeit und Notwendigkeit der Umsetzung des Entwicklungsprojekts WiZ.

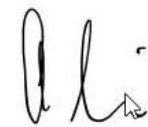
Für Ihre Bemühungen um eine starke öffentliche Spitex danken wir Ihnen.

Freundliche Grüsse

Spitex Kantonverband Schwyz (SKSZ)



Stefan Knobel
Präsident



Agatha Steiner
Co-Geschäftsleitung Verband



Roland Bühlmann
Co-Geschäftsleitung Projekte

Beilagen:

- B2_WiZ Rahmenkonzept 2023 – 2025
- B3_WiZ Jahresprojektplan 2025
- B4_WiZ Statusbericht 01-2023
- B5_WiZ Informationsveranstaltung Gemeinden 2024